



Pfarnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

10. – 16. Mai 2026

6. SONNTAG DER OSTERZEIT

10. Mai 2026

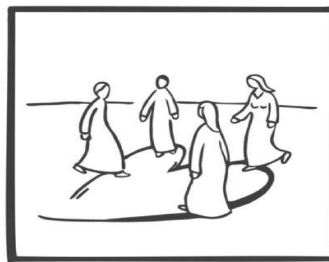
6. Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte
8,5-8.14-17

2. Lesung: 1. Petrus 3,15-18

Evangelium: Johannes 14,15-21



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll, den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht kennt. «

Standby – Beistand

Ich sitze auf der Couch und kann mich für kein Fernsehprogramm entscheiden. Die Fernbedienung in der Hand, zappe ich jetzt schon zum dritten Mal durch alle Kanäle.

Die Fernbedienung ist eine tolle Erfindung: Damit kann ich zwischen den Programmen umschalten und muss dazu mein geliebtes Sofa keinen Moment im Stich lassen. Wenn ich den Fernseher ausschalte, signalisiert die rote Standby-Leuchte, dass das Gerät in Bereitschaft bleibt - ein Tastendruck genügt und schon sehe ich wieder was.

Standby ist also eine bequeme Einrichtung, um aus dem Ruhezustand sofort in den Betrieb zu wechseln. Dieses Standby bedeutet wörtlich „Beistand“.

Ein Beistand – das ist etwas, das im Hintergrund schlummert, um jederzeit aktiv werden zu können, wenn es gebraucht wird. Deshalb sagen Christen auch Beistand zu der Kraft Gottes, dem Heiligen Geist.

Im Standby-Betrieb für uns befindet sich in jedem Augenblick des Lebens dieser Heilige Geist. Unaufdringlich im Hintergrund, immer in Bereitschaft, jederzeit aktivierbar.

Mit welcher „Fernbedienung“ können wir den Heiligen Geist, den Beistand, aktivieren? Die Antwort gibt Jesus selbst: Liebt Gott und haltet meine Gebote.

Matthias Blaha

**Der Geist der Wahrheit hatte es schon zu Jesu Zeiten schwer,
doch heute geht es ihm „an den Kragen“.
Viele beanspruchen ihre eigene Wahrheit
und sogenannte „Alternative Fakten“ haben Hochkonjunktur.**

Stühle für die St.-Josef-Kirche Ahaus Gemeindeversammlung am 31. Mai

Wie können wir die Ahauser St.-Josef-Kirche langfristig als Kirchenraum erhalten und ihr zugleich ein Alleinstellungsmerkmal geben? Auf diese Frage haben Pfarreirat und Kirchenvorstand eine Antwort gefunden: mit Stühlen statt Bänken! Die Idee einer flexiblen Bestuhlung möchte Pfarrer Stefan Jürgens gerne im Rahmen des Kirchencafés nach der Wort-Gottes-Feier um 9:30 Uhr vorstellen und darüber ins Gespräch kommen, und zwar am Sonntag, dem 31. Mai.

Nach dem Verkauf des Karl-Leisner-Hauses Ende dieses Jahres wird unserer Pfarrgemeinde ein großer Saal fehlen. Mit 200 Stühlen in der St.-Josef-Kirche wäre ein multifunktionaler Saal für Gemeinde, Katechese, Chorproben und größere Gottesdienste vorhanden. Zugleich könnte man alternativ etwa 80 dieser Stühle in Form einer Ellipse aufstellen – mit Altar und Ambo an den jeweiligen Schnittpunkten. Diese Aufstellung würde der frühkirchlichen Form der Liturgie entsprechen, bei der es keine „Altarbühne“ und keine Hierarchie, sondern eine feiernde Gemeinschaft gibt, in der auch Begegnung untereinander möglich ist.

Für ältere Gemeindemitglieder würde es Stühle mit Armlehnen geben, damit man sich besser abstützen kann. Auch für eine angemessene Wieder- und Weiterverwendung der jetzigen Kirchenbänke würde die Kirchengemeinde Sorge tragen. Pfarrer Stefan Jürgens hat das Konzept den Gremien der Pfarrei sowie Ehrenamtlichen aus dem Gemeindeteil St. Josef bereits vorgestellt. Die Resonanz war durchweg positiv. „Mit dieser Idee schaffen wir einen modernen Kirchenraum, den es in Ahaus kein zweites Mal gibt. Wir haben ein Alleinstellungsmerkmal und gehen flexibel in die Zukunft“, meinte dazu beispielsweise der Vorstand der Senioren von St. Josef.

Durch die **Taufe** wird Piet Wittland in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

Zum **Muttertag** sagen wir allen Müttern und Frauen ein herzliches Dankeschön für ihre Fürsorge um ihre Lieben und wünschen ihnen alles Gute!

Frühschichten in St. Josef: Am zweiten Montag im Monat wird in der Ahauser St.-Josef-Kirche morgens um 6:00 Uhr eine Frühschicht mit anschließendem Frühstück angeboten, nächstmalig am 11. Mai.

Mitgliederversammlung: Der Eltern- und Freundeskreis der Menschen mit Behinderung Ahaus e.V. lädt zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am Montag, dem 11. Mai, um 19:00 Uhr in den Mariensaal der Kaplanei ein. Auf der Tagesordnung stehen neben dem Beschluss der Satzungsänderung die Neuwahlen des Vorstandes.

Morgenlob der Seniorengemeinschaft St. Marien: Die Seniorengemeinschaft St. Marien Ahaus trifft sich am Dienstag, dem 12. Mai, im Karl-Leisner-Haus. Nach dem Morgenlob wird gemeinsam gefrühstückt.

Maiandachten in Graes: Am Dienstag, dem 12. Mai, um 19:00 Uhr lädt die Landfrauengemeinschaft zur Maiandacht an der Stegger Hütte ein. Die nächste Maiandacht ist am 19. Mai bei Familie Witte am Brink, vorbereitet von der kfd.

Oase – eucharistische Anbetungsstunde: Am Mittwoch, dem 13. Mai, lädt die „Oase“ zur eucharistischen Anbetung mit Gebet und Gesang um 18:00 Uhr in die Pfarrkirche ein.

Christi Himmelfahrt und Erstkommunion: An Christi Himmelfahrt feiert die Kirche die Rückkehr des Gottessohnes zu seinem Vater im Himmel. Das Fest ist immer am 40. Tag nach Ostern. Wir laden am 14. Mai zu heiligen Messen um 11:00 Uhr in der Marienkirche und um 18:00 Uhr in St. Josef Ahaus ein. Um 9:30 Uhr feiern wir in der Graeser St.-Josef-Kirche die Erstkommunion.

Seniorengemeinschaft St. Josef Ahaus: Die zwei Verkehrssicherheitsberater der Polizei hat die Seniorengemeinschaft St. Josef zu einer Veranstaltung am Mittwoch, dem 20. Mai, um 15:00

Uhr in die Ahauser St.-Josef-Kirche eingeladen. Sie werden wertvolle Tipps für die Sicherheit im Straßenverkehr geben, ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Auto. Begonnen wird mit Kaffeetrinken. Umlage pro Teilnehmer 5,- Euro. Alle sind herzlich eingeladen, Anmeldung bei Eva Mattausch (Telefon 68076, gerne auch über den Anrufbeantworter).

Männerwanderung: Am Samstag, dem 23. Mai, lädt Andreas Belke alle Männer aus Ahaus nebst Ortsteilen, die bewusst einen Tag in Gemeinschaft und Natur suchen, wieder zu einer Männerwanderung ein. Start und Ziel ist der Bahnhof Billerbeck. Von dort führt ein Rundweg von rund 15 Kilometern über den Longinusturm durch die Landschaft der Baumberge. Die Strecke verbindet Naturerleben, Bewegung und kurze spirituelle Impulse. Der Treffpunkt zur gemeinsamen Anfahrt ist um 8:30 Uhr am Karl-Leisner-Haus; von dort geht es in Fahrgemeinschaften nach Billerbeck. Alternativ ist eine Anreise mit der Bahn möglich. Die Teilnehmer werden gebeten, ausreichend Verpflegung mitzubringen. Rückfragen unter Telefon 0171 1261726.

Die **Kollekte** in dieser Woche ist bestimmt für den Katholikentag und in der kommenden Woche für unsere Gemeinde. In den Erstkommunionmessen sammeln wir für die katholische Diaspora-Kinderhilfe Paderborn.

Krankenwoche

In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses, Tel. 990, ein/e Seelsorger*in zu erreichen.

Aus unserer Gemeinde sind Heinrich Hollekamp und Susanne Verweyen verstorben.

Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

E-Mail: stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de

Internet: www.st-marien-ahaus.de

Telefon **02561 896160** / Fax 02561 8961622

Marienstraße 5, 48683 Ahaus

Sprechzeiten Pfarrbüro:

Montag bis Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15:00 bis 17:00 Uhr